



## P R E S S E A N K Ü N D I G U N G

Bremen, 14. Juli 2015

**Eine Paralympics-Siegerin - zwei Tandems - drei Bremer Vorzeigemodelle****Verena Bentele und Joachim Steinbrück laden Sie zu einem ganz besonderen Ausflug ein**

Liebe Redaktionen,  
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen von Funk und Fernsehen,

am kommenden Montag (20. Juli) besucht die amtierende Bundesbehindertenbeauftragte sowie 12fache Paralympics-Siegerin, **Verena Bentele** den Bremer Landesbehindertenbeauftragten, Dr. Joachim Steinbrück. Mit **zwei Tandems** und einem hochkarätigen Begleittross (u.a. **Präsident Christian Weber & Senator Martin Günthner**) werden die beiden blinden Beauftragten drei Vorzeigemodelle in unserer Stadt im Bereich der Teilhabe behinderter Menschen besuchen. Ausgewählt wurde das Bremer **Mercedes-Benz Werk**, das kreativwirtschaftliche Projekt „**KompeTanz**“ (Neele Buchholz) sowie das Findorffer Nachbarschaftshaus **NAHBEI**.

Abgerundet wird der Tag ab 16 Uhr mit einer Veranstaltung zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention auf Bundes- und Landesebene. Im Haus der Bürgerschaft stellen sich u. a. Verena Bentele, Joachim Steinbrück sowie **Staatsrat Matthias Stauch** den Fragen von **mehr als 170 TeilnehmerInnen**.

**Gute Bild- und Filmaufnahmen inklusive - der Tagesablauf:***Besuch der drei Vorzeigemodelle*8:30 Uhr - 09:00 Uhr

Via *Tandem* fahren die Beauftragten vom Steigenberger Hotel (Überseestadt) zur Schwankhalle. Auf dem Rad werden sie von Bürgerschaftspräsident Christian Weber begleitet. Die Route führt über die Schlachte bis zur Sielwallfähre. Mit dieser wird ins Kleingartengebiet übergesetzt und der Tross erreicht nach Fahrt durch das Kleingartengebiet die Schwankhalle.

9:00 Uhr – 10:00 Uhr

Besuch des Projekts „KompeTanz“ von der tanzbar\_bremen e.V.

Wo: Schwankhalle, Buntentorsteinweg 112

Das Team um Neele Buchholz und Corinna Mindt stellt ihre Arbeit vor. Eine tänzerische Mitmachsequenz wird den Beauftragten und dem Begleittross (Christian Weber und David Geduldig - Leiter des Amtes für Versorgung und Integration) darüber hinaus einheizen.

10:00 Uhr - 10:30 Uhr

Via Tandem geht es von der Schwankhalle über den Marktplatz zum NAHBEI nach Findorff. Begleitet werden die Beauftragten von Christian Weber und David Geduldig.

**Auskunft erteilt:**

Dr. Hans-Joachim Steinbrück, Landesbehindertenbeauftragter / Kai J. Steuck, M.A. (Referent / Stellvertreter)  
Am Markt 20, 28195 Bremen, (0421) 361-18181, E-Mail: [office@lbb.bremen.de](mailto:office@lbb.bremen.de), Internet: [www.lbb.bremen.de](http://www.lbb.bremen.de)

### 10:30 Uhr – 11:30 Uhr

Besuch des Nachbarschaftshauses „NAHBEI“ des Martinsclubs

Wo: Findorffstr. 108, 28215 Bremen

Eingangs wird das Quartierwohnen in Findorff vorgestellt. Nutzer des Projekts (Personen mit sog. geistiger Behinderung) werden selbst anwesend sein und ebenfalls berichten. Danach findet eine moderierte

Talkrunde zum Konzept statt. Die Interviews sind offen. Sowohl die Talkrunden-TeilnehmerInnen, als auch die VertreterInnen der Presse haben die Möglichkeit Fragen zu stellen.

### 11:30 Uhr - 12:00 Uhr

Via Auto geht es für die Beauftragten vom NAHBEI zu Mercedes-Benz Bremen

### 12:00 Uhr – 12:45 Uhr

Offizielle Begrüßung sowie gemeinsames Mittagessen aller TeilnehmerInnen (inkl. PressevertreterInnen)

Wo: Mercedes-Werk Bremen, Im Holter Feld, 28203 Bremen, Kundencenter

Es wird um Anmeldung bei Catharina Blatt unter 0711-1740217 oder [catharina.blatt@daimler.com](mailto:catharina.blatt@daimler.com) gebeten

### 12:45 Uhr - 14:15 Uhr

Senator Martin Günthner besucht gemeinsam mit den beiden Beauftragten die Ausbildungswerkstatt des Mercedes-Benz Werks Bremen

Wo: Mercedes-Werk Bremen, Im Holter Feld, 28203 Bremen

Es werden zwei gehörlose Jugendliche von ihrer besonderen Ausbildungssituation bei Daimler berichten. Ausbildungsleiterin Sabine Oetting wird zudem über Chancen und Herausforderungen in gemischten Teams von lernbehinderten und gehörlosen Jugendlichen informieren. Seit 2007 wurden 29 Schwerbehinderte in eine Ausbildung eingestellt und anschließend in ein festes Vertragsverhältnis übernommen. Auch die Förderung von Nachwuchskräften mit Lernschwäche hat im Bremer Werk eine lange Tradition. Jährlich werden etwa zehn Jugendliche mit Lernbehinderung ausgebildet.

### **Veranstaltung:**

**„Die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention auf Bundes- und Landesebene - Was kommt nach der deutschen Staatenberichtsprüfung vor dem UN-Fachausschuss in Genf?“**

### 16:00 Uhr - 19:30 Uhr

Wo: Festsaal der Bremischen Bürgerschaft

Wie steht es mit der Umsetzung der Rechte von behinderten Menschen im Land Bremen? Im März 2015 wurde Deutschland vom UN-Fachausschuss zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention geprüft. Über 170 TeilnehmerInnen wollen die „Abschließenden Bemerkungen“ gemeinsam mit Gästen aus dem gesamten Bundesgebiet auf das Land Bremen herunterbrechen.

Sehr geehrte MedienvertreterInnen,

detailliertere Informationen zum gesamten Tagesablauf und den einzelnen Programmpunkten finden Sie unter folgenden Link:

<http://www.behindertenbeauftragter.bremen.de/sixcms/detail.php?gsid=bremen55.c.12658.de>

Gerne versuchen wir besonderen Interview-Wünschen von Ihnen nachzukommen. Als Ansprechpartner stehen Ihnen

Kai Steuck - 0421 361 18207 - [kai.steuck@lbb.bremen.de](mailto:kai.steuck@lbb.bremen.de) sowie

Kai Baumann - 0421 361 42161 - [kai.baumann@lbb.bremen.de](mailto:kai.baumann@lbb.bremen.de)

zur Verfügung. Am Tag der Veranstaltung erreichen Sie uns ferner mobil unter 0173/6268788

---

#### **Auskunft erteilt:**

Dr. Hans-Joachim Steinbrück, Landesbehindertenbeauftragter / Kai J. Steuck, M.A. (Referent / Stellvertreter)  
Am Markt 20, 28195 Bremen, (0421) 361-18181, E-Mail: [office@lbb.bremen.de](mailto:office@lbb.bremen.de), Internet: [www.lbb.bremen.de](http://www.lbb.bremen.de)